SCHUL- und HAUSORDNUNG

Unsere Vereinbarungen für ein gutes Miteinander in den Wilhelmsburger Volksschulen Nord und Süd

Unser Leitbild

Freundlichkeit und gegenseitige Wertschätzung sind uns im Umgang innerhalb der Kollegenschaft und ebenso mit Eltern und Kindern ein Anliegen.

Unser Grundsatz

NICHT FÜR JEDES KIND DAS GLEICHE, ABER FÜR JEDES KIND DAS RICHTIGE!

Schulinformationen

- ☑ **Unterrichtsbeginn**: **7:45 Uhr**. Das Schulhaus ist ab **7:30 Uhr** geöffnet.
- ☑ **Frühbetreuung**: ab **6:30 Uhr** in der **Warteklasse**
  (Ausnahmen bitte mit der Direktorin absprechen).
- ☑ **Begleitung durch Eltern:** Eltern und Erziehungsberechtigte begleiten ihre Kinder nur bis zur **Schultüre** (Haltestelle für Eltern und Erziehungsberechtigte).
- ☑ **Heimweg**: Nach dem **Unterricht** bzw. der Nachmittagsbetreuung gehen die Kinder **direkt nach Hause** (ausgenommen Schulbuskinder).
- ☑ Die **Aufsichtspflicht der LehrerInnen** beginnt 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn um **7.30 Uhr** und endet mit der **Entlassung der Kinder**.
- ☑ Die **Umgangssprache** im Schulalltag ist **Deutsch**.

Wertschätzung und gutes Benehmen sind uns wichtig!

- ☑ Eine **lebendige Schulpartnerschaft** zwischen Eltern und Erziehungsberechtigten, Lehrerinnen und Lehrern sowie den Kindern ist uns wichtig.
- ☑ Wir sorgen für ein **ruhiges und friedliches Arbeitsklima**, wo sich Kinder, Eltern, Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer in unserer Schule wohlfühlen.
- ☑ Wir begegnen einander freundlich, höflich und **grüßen**.
- ☑ Wir sagen **„Bitte“** und **„Danke“**!
- ☑ Wir nehmen **Rücksicht** aufeinander und respektieren die Meinung anderer.
- ☑ Wir halten **Ordnung** in der Klasse, am Lernplatz, in der Schultasche und achten auf **Sauberkeit**.
- ☑ Wir achten auf korrekte **Mülltrennung**.
- ☑ Wir arbeiten nach einem **Werte- und Ordnungskonzept**, welches sich über das ganze Schuljahr themenbezogen erstreckt und im praktischen Unterricht Einklang findet.
- ☑ Zum Schutze aller und zur Förderung eines **respektvollen und gewaltfreien Miteinanders** gelten die **Grundsätze** unseres **Kinderschutzkonzepts mit Verhaltenskodex**.

Pflichten für uns Eltern/Erziehungsberechtigte

- ☑ Wir achten darauf, dass wir im Sinne einer guten Zusammenarbeit – zum Wohle unseres Kindes – **Elternabende, Klassenforen und Elternsprechtage** besuchen.
- ☑ Wir achten darauf, dass wir beim Bringen und Abholen **die Parkbuchten** für **SCHULBUSSE** bzw. die **Parkplätze** der Schule und die **Feuerwehrzufahrt nicht blockieren**!
- ☑ Wir schicken unser Kind **rechtzeitig vor 7.45 Uhr in die Schule**, damit noch genügend Zeit zum Umziehen und Sachen herrichten bleibt.
- ☑ Wir entschuldigen unser Kind bei Krankheit oder Fernbleiben **rechtzeitig noch vor dem Unterricht** über **Schoolfox**. (Es könnte am Schulweg etwas passiert sein.)
- ☑ Wir achten auf eine **Gesunde Jause** und geben Wasser oder verdünnbare Säfte in **geeigneten (Mehrweg)trinkflaschen** mit.
- ☑ Wir sorgen dafür, dass **keine gefährlichen Gegenstände** (z.B. Taschenmesser, Feuerzeug, …) in die Schule mitgenommen werden.
  Waffenähnliche Gegenstände sind **verboten** – auch beim Faschingsfest.
- ☑ Wir vereinbaren **Elterngespräche** außerhalb der Unterrichtszeit und wenden uns bei Anliegen zuerst an die Klassenlehrkraft.
- ☑ Wir halten uns an das **Rauchverbot**, das auf dem **gesamten Schulgelände** (auch VOR dem Schulhaus!) gilt. WIR haben eine Vorbildfunktion!
- ☑ Bei **mutwilliger Beschädigung** des **Schulinventars**, müssen wir die Haftung übernehmen.
- ☑ Es besteht die allgemeine Unterrichtspflicht. Eine **Freistellung oder Beurlaubung** vom Unterricht muss immer eine **begründete Ausnahme** sein.

Schulregeln für uns Kinder

- ☑ Wir achten auf **Sicherheit** – auch am **Schulweg**. Deswegen sind Rollerskates oder andere spielzeugähnliche Fahrzeuge kein geeignetes Transportmittel in die Schule.
- ☑ Wir lassen **Spielzeuge** und **elektronische Gegenstände zu Hause**.
- ☑ Wir lassen **Handys und Smartwatches ausgeschaltet** in der Schultasche.
- ☑ Wir halten uns an das **Kaugummiverbot**.
- ☑ Wir hängen **Jacken, Mäntel und Turnbeutel** in der **Garderobe** auf.
  Auch **Kappen** lassen wir in der **Garderobe**.
- ☑ Wir stellen **Straßenschuhe** auf dem **Gitterrost** ab, **Hausschuhe** sind im **Stoffsackerl**.
- ☑ Wir kommen mit **Kleidung**, **die** dem Anlass **Schule entsprechen** – Jogginghosen bitte nur im Turnunterricht anziehen.
- ☑ Wir tragen im Schulgebäude **Hausschuhe**.
- ☑ Wir setzen im Unterricht **keine Kapuzen** auf.
- ☑ Wir gehen **langsam und leise** durch das Schulgebäude, damit ein reibungsloser Unterricht stattfinden kann.

Konsequenzen bei Fehlverhalten

- ☑ **Konsequenzen** sind sinnstiftend und werden im Klassenforum vorab **klar definiert**.
- ☑ Eine **Aufforderung zur Verhaltensänderung**, sowie ein **beratendes, belehrendes Gespräch** mit dem **Kind** erfolgt.
- ☑ **Beschädigungen** oder Beschmutzungen müssen – soweit zumutbar - vom Verursacher wieder **in Ordnung gebracht werden**.
- ☑ Wenn sich das **Verhalten trotz pädagogischer Intervention nicht verändert**, erfolgt eine **Mitteilung an die Erziehungsberechtigten**, allenfalls eine Vorladung.
- ☑ Bei **wiederholtem Fehlverhalten** erfolgt eine **Belehrung bzw. eine Verwarnung seitens** der **Schulleitung**.
- ☑ **Zum Schutze des Kindes** ist die Schule gesetzlich dazu verpflichtet, die **Kinder- und Jugendhilfe** (BH St. Pölten-Land) zu informieren, wenn die Erziehungsberechtigten den **Fürsorgepflichten nicht ausreichend** nachkommen.